

2018/19 - Der sportliche Erfolg der Saison 2018/19 besteht unter anderem aus dem souveränen Aufstieg der Frauenmannschaft in die 2. Liga, dem sensationellen 2. Tabellenrang der FU14 in der Interklasse, dem guten 4. Rang der FU16 in die Interklasse und dem klar gesicherten 1. Ligaerhalt unserer Herrenmannschaft.

Herren 1 – Trainer Lukas Gamrat und Andi Wild

Das Team startete unter der neuen Führung von den beiden Spielertrainern Lukas Gamrat und Andi Wild fulminant in die Saison. Sieg um Sieg konnte eingefahren werden. Auch Favoriten wie beispielsweise der HSC Kreuzlingen konnten beinahe und der SC Frauenfeld ganz bezwungen werden. Aber Appenzell musste auch einige bittere Niederlagen z.B. gegen BSG Vorderland einstecken und es wurde äusserst eng auf den Plätzen 3 bis 5. Letztendlich lag es an einem minimal schlechteren Torverhältnis, welches unser Herren1-Team in die Abstiegsrunde rutschen liess. - In der Frühjahresrunde galt es, einen der vorderen 5 Ränge zu erreichen, damit kein Abstieg in die 2. Liga drohte. Viele spannende Partien wurden ausgetragen und in der vorderen Tabellenhälfte lagen die Teams immer dicht beieinander. So glänzte der TVA mal vom ersten und eine Woche später wieder vom 4. Rang. Schlussendlich konnte der Ligaerhalt schon 4 Spiele vor Schluss erreicht werden. Die Herren schlossen die Rückrunde auf dem guten 4. Rang ab.

Herren 2 und 3 – Trainer Christian Hamm, Daniel Inauen und Patrick Haltmann

Nach dem hart erkämpften Aufstieg in die 3. Liga etablierte sich unser Herren2-Team in der Tabellenmitte. In 18 Spielen reüssierten sie neunmal und ebenso oft mussten sie als Verlierer vom Platz gehen.

Die 3. Mannschaft hat in der 4. Liga in 16 Spielen 22 Tabellenpunkte erreicht und sich den 3. Rang gesichert. Die Innerrhoder haben zehn Spiele gewonnen, zweimal Remis gespielt und nur viermal verloren.

Frauen 1 - Trainer Stephan Bloch / Sepp Meier



Team Frauen 1: Der Aufstieg in die 2.Liga ist geschafft!

Unter der Leitung von Stephan Bloch war das kleine, junge Kader, gespickt mit 3 älteren Spielerinnen, in die neue Saison gestartet. Disziplinierte Trainings hatten schon früh gefruchtet und zu den ersten siegreichen Auftritten geführt. Als klarer Gruppenfavorit haben sie sich hoch überlegen für die Rückrunde in der ersten Stärkeklasse qualifiziert. Wegen zu vielen Unstimmigkeiten mussten sich die Damen jedoch von ihrem Trainer trennen. Für die Rückrunde konnte glücklicherweise Sepp Meier als Trainer gewonnen werden. Wir sind ihm überaus dankbar, dass er unser Damenteam kurzerhand übernommen und auf äusserst erfolgreiche Art weiter trainiert hat. Denn auch in der Frühjahresrunde konnte dem Frauen1-Team kein Gegner Paroli bieten und sie glänzten stets auf dem ersten Tabellenrang. Somit durften sie sich für die Aufstiegsspiele auf einen härteren Gegner freuen. Die beiden Spiele gegen Seen Tigers Winterthur konnten sie bravourös für sich entscheiden und dürfen somit nächste Saison in der 2. Liga mittun!

Frauen 2

Das Frauen2-Team wurde anfangs Saison ebenfalls von Stephan Bloch trainiert. Für die Rückrunde hat sich Barbara Schmid verdankenswerterweise als Coach zur Verfügung gestellt. Das Team aus vielen jungen ehemaligen U16 Juniorinnen hat sich in der Vorrunde mit einem schmalen Kader den 4. Rang erobert. Somit spielten sie in der Rückrunde in der 2. Stärkeklasse und klassierten sich auf dem 6. Rang von neun Teams.

Junioren MU19 Inter – Trainer Reto Valaulta

Die U19-Junioren-Mannschaft hatte in der Herbstrunde 2018 keine einfache Zeit. Von der letztjährigen, sehr erfolgreichen Mannschaft standen dem Trainer nur noch vier Spieler zur Verfügung. Der Ligaerhalt in der Interklasse konnte leider nicht realisiert werden.

Für Trainer Reto Valaulta steht die individuelle Förderung von talentierten Nachwuchsspielern klar im Vordergrund. In der Frühjahresrunde spielte die Mannschaft in den neun Spielen wieder überlegen, musste nur eine Niederlage einstecken und beendete die Meisterschaft auf dem hervorragenden 1. Tabellenplatz.

Zum Saisonabschluss besuchten die Appenzeller ein gutbesetztes internationales Turnier in Berlin. Dabei verpassten die Appenzeller nur knapp ein Topergebnis und landeten auf dem 6. Rang.

Junioren MU17 – Trainer Reto Valaulta

Unser MU17-Team mit den Trainern Reto Valaulta, Bruno Streule sowie Fabrice Oberle konnte die Qualifikationsrunde auf dem 5. Tabellenplatz abschliessen. In der Rückrunde resultierten 3 Siege aus 8 Spielen. Im Cup waren unsere Jungs ebenfalls erfolgreich. Mitte Februar durften sie sich in Arbon die Silbermedaille umhängen lassen.

Juniorinnen FU16 Inter – Trainerin Barbara Schmid

Nachdem sich unsere FU16 letzte Saison den Interaufstieg auf äusserst spannende Art verdient hatte, starteten die Mädchen mit ihrer Trainerin Barbara Schmid topmotiviert in die neue Saison. In der Vorrunde erkämpften sie sich den 3. Tabellenplatz und qualifizierten sich somit für die Finalrunde. Es folgten Reise durch die ganze Schweiz. Spiele in Genf und Altdorf standen auf dem Programm. In zehn spannenden Partien erreichten sie 5 Siege und 5 Niederlagen und erreichten damit den 4. Tabellenrang.

Junioren MU15 - Trainer Bruno Streule

Für das sehr kleine Kader unserer MU15 konnte mit dem Partnerverein Fortitudo Gossau eine erfreuliche Lösung gefunden werden. Erstmals bildete der TVA mit Gossau auch auf Stufe Regional eine Spielgemeinschaft, damit allen Spielern genügend Spielpraxis ermöglicht werden konnte. Vier Appenzeller sowie Bruno Streule als deren Betreuer und wirkten im Team mit.

Juniorinnen FU14 – Trainerinnen Jasmin Kölbener und Elena Breitenmoser



FU14 überrascht alle und schafft den Aufstieg in die Interklasse!

Trotz kleinem Kader glückte der noch jungen FU14 der Start in die Saison sehr gut. Appenzell konnte die ersten sechs Spiele gewinnen und überraschte damit nicht nur sich selbst, sondern auch die beiden Trainerinnen Jasmin Kölbener und Elena Breitenmoser. Was die Mannschaft auf dem Spielfeld zeigte war schlicht sensationell. Die Appenzellerinnen waren oftmals körperlich unterlegen, gaben jedoch nie auf und verbuchten weitere Punkte auf ihrem Konto. So erreichte die FU14 anfangs Dezember den 2. Platz und qualifizierte sich ohne Aufstiegsspiele für die Interklasse. In der Rückrunde resultierten in 8 Spielen 5 Siege, was für unser Team den sensationellen 2. Tabellenrang bedeutet.

MU13 – Trainer Marco Sutter und Ivo Inauen

Das 14-köpfigen Kader mit Trainer Marco Sutter und Ivo Inauen präsentierte sich auf gesunden Beinen. Ziel der ersten Saisonhälfte war es, die arrivierten U13-Cracks mit den jungen Wilden aus der U11 zusammenzuführen. In der Vorrunde wurden fünf Turniertage auf Stufe "Challengers" absolviert. Mit einem 3. Platz, zwei 2. Plätzen sowie zwei Turniersiegen fiel die Bilanz durchwegs positiv aus. In der Rückrunde wurde das Team neu auf der Stufe "Experts" angemeldet. In vielen spannenden Partien mit Gegnern auf Augenhöhe glänzten die Jungs mit spitzenmässigen Resultaten.

FU13 – Trainer Lukas Bischofberger und Lukas Wenzinger

Bunte und abwechslungsreiche Trainings zeigen unter der Regie von Lukas Bischofberger und Lukas Wenzinger grosse Wirkung. An den sonntäglichen Spieltagen konnten die neun Mädchen, das mit Freude Erlernete zeigen.

U11 – Trainerin Anina Rechsteiner

Unsere jungen Mädchen der U11 werden von Anina Rechsteiner, Lina Hehli und Zoe Neff trainiert. In den monatlichen Spieltagen veränderte sich nicht nur das Spielverständnis, nein auch die Anzahl an handballbegeisterten Girls nahm ständig zu. Das im Training Erlernete, galt es in den stattfindenden Begegnungen im Ernstkampf zu zeigen und anzuwenden.

U9 – Trainerinnen Judith Wittwer und Domenika Rusch

Die beiden Neutrainerinnen Judith Wittwer und Domenika Rusch hatten als erstes die Aufgabe, die neu zusammengesetzte Truppe von acht Spielerinnen und Spielern mit den neuen Coaches und auch untereinander vertraut zu machen und zu einer Mannschaft zu formen. Dies hat innert kürzester Zeit bestens funktioniert. Der starke Zusammenhalt und ein erstaunliches Spielverständnis widerspiegelte sich auch in den Resultaten an den teilgenommenen Spieltagen. Aufgrund der hervorragenden Leistungen haben sich die Trainerinnen dazu entschlossen, die Mannschaft für die Rückrunde in der nächsthöheren Kategorie bei den U11 antreten zu lassen. Auch auf dieser Spielstufe blitzte das hochmotivierte Kader mit sehenswerten Resultaten auf.

U7 – Trainerinnen Sina Bleiker und Celine Oberle

Anfangs Saison haben unsere jüngsten Mitglieder mit einem kleinen Kader begonnen, welches sich zwischenzeitlich kaum Zuwachs erhalten hat. So hatten die Trainerinnen Sina Bleiker und Celine Oberle genügend Zeit sich darauf zu konzentrieren den Kleinen das Handballspiel auf spielerische Art beizubringen.

Programmpunkte dieser Saison

- Premiere hatte in diesem Jahr der **Vereinsspieltag "All Star Games"** als Saisonstart anfangs Juni. Als spielerischer Länderwettkampf - im Motto angelehnt an die aktuelle Fussball-WM - entfachte der erstmals durchgeführte Anlass viel Freude und bindenden Vereinsgeist. Der Event kam rundum gut an und hat schon mal kräftig Werbung für weitere Austragungen gemacht.



"All Star Games": Alle teilnehmenden Teams auf einen Blick

- Am letzten Sonntag der Herbstferien war es wieder soweit. Das traditionelle **Schülerhandballturnier** ging zum **40. Mal** über die Bühne. Bereits zum zweiten Mal unter der neuen Leitung von Jasmin Haultle, Denise Meyer und Fabian Sabljo. Die 116 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Kanton hatten bereits am Donnerstag, Freitag und Samstag an ihren handballerischen Fähigkeiten gefeilt und zusammen mit den Spielerinnen und Spielern der ersten Mannschaften an Technik und Taktik gearbeitet. Gut gerüstet starteten sie um 09.00 Uhr ins Turnier und waren von Anfang an mit vollem Elan dabei. Den zahlreichen Fans wurde Handballsport vom Feinsten geboten. Spannende Zweikämpfe, schnelle Gegenstösse und grossartige Abwehraktionen wurden vorgeführt. Am Ende des Tages konnte die Ehrendame Heidi Fässler den Gewinnerinnen und Gewinner gratulieren und einen schönen Preis überreichen.
- Anschliessend an das letzte Herren1-Heimspiel der Vorrunde trafen sich alle Trainerinnen/Trainer, Schiedsrichter, Kiosk-Helfer, PoFü, Liveticker, Zeitnehmer, Materialchef, Chef Kraftraum, J+S Coach, OK Fasnacht, OK Schülerhandballturnier, Ehrenmitglieder, Sponsoren, Zuestöpfler, Patronatsgeber, Gönner, Handballfreunde, Presse, Vorstände sowie Spielerinnen/Spieler der ersten Mannschaften zum traditionellen **Weihnachtsessen** im Gymnastiksaal. An diesem Abend wurde das gemütliche Beisammensein gepflegt und Verdankungen an treue Helferinnen und Helfer vorgenommen. Mit einem wunderschönen Weihnachtslied wurden alle von den neuen Spielerinnen und Spieler mit passender Mütze verwöhnt.
- Bereits zum fünften Mal gastierte das "Landsgmendszölt" - organisiert in Gemeinschaftsarbeit mit dem UHC Appenzell - an der Dorffasnacht. Unter der Leitung des OK-Teams Christian Hamm, Urs Inauen, Michael Goldener und Juri Stadler feierte halb Appenzell zum Motto Sioux City. Tobi und Soeges begeisterte dieses Jahr am Narrefritig ein grosses Publikum und sorgte für Grossandrang. Dieser Fasnachtsbeitrag trägt in der Handballriege einen hohen Stellenwert. Gewürdigt wurde der grosse Einsatz des Führungsteams sowie aller weiteren beteiligten Helferinnen und Helfer anlässlich der HV.
- Dank der grosszügigen Unterstützung unseres Hauptsponsors Luftseilbahn Ebenalp durfte die Handballriege einen Skitag bei herrlichem Frühlingswetter und super Schneebedingungen auf der Ebenalp verbringen. Der **Skitag** 2019 lockte wieder eine grosse Schar von fast 100 Handballerinnen und Handballer des TV Appenzell auf die Ebenalp. Bestens präparierte Pisten, ideale Sichtbedingungen und eine lockere Stimmung der Teilnehmer sorgten einmal mehr für einen vergnüglichen Vereinstag.
- Anfangs Mai fand der alljährliche **Ausflug** für unsere treuen **Helferinnen und Helfer** statt. Die Trainerinnen und Trainer, das Kiosk-Team, die PoFü-Herren und der Vorstand wurden von den Zuestöpflern zu einem Überraschungstag eingeladen. Nach der gemütlichen Fahrt mit dem Oldtimer-Postauto nach St. Gallen, wurde

die interessante und lehrreiche Betriebsführung der Zanotta AG Aktenvernichtung genossen. Gestärkt mit einem feinen Cordon bleu - Mittagessen ging die Reise weiter nach Romanshorn. In der Locorama Eisenbahnerlebniswelt wussten die unterschiedlichsten Zugkomposition zu begeistern. Im Restaurant Rössli an der Weissbadstrasse fand der eindrückliche Tag ein lustiges und geselliges Ende. Wir danken Heidi Fässler und Hans Sollberger wiederum für die super Organisation und allen Zuestöplern für diesen schönen Tag!

- Die jährliche **HV** fand ein weiteres Mal in der Mensa des Gymnasiums statt. In ihrem mit bewegenden Bildern und Musik untermalten Jahresbericht liess Co-Obmännin Maria Infanger nochmals eine Saison mit vielen bunten Höhepunkten Revue passieren. Im Mittelpunkt bei den Verdankungen standen diesmal das OK Fasnachtsball, alle Teambetreuer und Teambetreuerinnen sowie die wertvollen Einsätze unserer Vereinsschiedsrichter.

Mit Nadine Sutter, Marco Streule und Jan Brülisauer standen gleich drei Jugendliche mit Ursprung aus der Handballriege in den Regionalauswahlen, welche sich den Schweizermeistertitel holten.

Die Zuschauerkulisse bei Heimspielen in der Wühre war einmal mehr beeindruckend. 350 Zuschauer pro Heimspiel bedeuteten auch diesmal wieder Rekord in der 1.Liga.